

27.6.2021

Luciano und Moor siegen im Northern Talent Cup in Assen

- **Deutsche Fahrer mischen an der Spitze mit**
- **Zwei weitere fesselnde Rennen im Rahmen der MotoGP**

Assen. Der Northern Talent Cup reiste zusammen mit dem MotoGP-Fahrerlager in dieser Woche vom Sachsenring in die Niederlande, wo im Rahmen der Weltmeisterschaft in Assen die vierte Runde der diesjährigen NTC-Saison ausgetragen wurde. Dabei eroberten Lorenz Luciano (Junior Black Knights Team, BEL) und Rossi Moor (Mol Racing Fuel Junior Team, HUN) die obersten Plätze auf dem Podest.

Am Samstagnachmittag setzte kurz vor dem Start zum ersten Lauf ein Regenschauer über dem TT Circuit in Assen ein, der dafür sorgte, dass das komplette Starterfeld mit Regenreifen losfuhr, obwohl die Strecke im Laufe der 15 Runden nach und nach abtrocknete. Insgesamt lieferten sich acht Piloten einen packenden Kampf um den Sieg bis zur letzten Runde. Schließlich konnte sich Luciano 0,044 Sekunden vor Stepan Zuda (Motoracing23 Klub V ACR, CZE) behaupten. Der Meisterschaftsführende Jakob Gurecky (JRT Brno Circuit, CZE) sammelte mit Platz drei wichtige Punkte ein.

Korbinian Brandl, der von Position 19 aus gestartet war zeigte indes ein starkes Rennen. Der deutsche RBR-Racing-Pilot lag nach einem starken Start zur Halbzeit bereits auf dem zwölften Rang und fuhr schließlich auf Position elf ins Ziel. „Das Rennen war ganz gut. Für mich war es eine ganz neue Erfahrung, ich hatte noch nie so viel Körperkontakt, aber ich konnte davon lernen und bin glücklich mit dem elften Platz“, fasste der 14-Jährige zusammen.

Dahinter landete Noel Willemsen auf Position zwölf. Der 15-Jährige wechselte in dieser Woche ins MCA Racing Team und erklärte: „Die Bedingungen waren schwierig. Der Beginn des Rennens war gut, aber später hatte ich mit den abbaudenden Reifen Schwierigkeiten und ich wurde etwas durchgereicht und es lief nicht ganz so viel geplant.“

Valentino Herrlich (Busch und Wagner Racing Team) fiel indes in einer turbulenten ersten Runde von Startplatz neun auf Position 17 zurück, aber arbeitete sich im Laufe des Rennens wieder Schritt für Schritt nach vorne, bis er schließlich mit Platz 14 noch zwei Punkte einsammeln konnte. Dustin Schneider (PrüstelGP Juniorteam) landete auf Rang 17. Sein neuer PrüstelGP Juniorteam-Kollege Phil Urlaß fuhr sein erstes NTC-Rennen und belegte Rang 21, gefolgt von Julius Coenen (Helena und Julius Racing Team) und Julius Caesar Rörig (MCA Racing) auf den Rängen 22 und 23.

Im zweiten Rennen am Sonntag fuhr Moor an der Spitze auf und davon. Doch hinter dem Ungarn tobte ein spannender Kampf, der sich bis zur Ziellinie fortsetzte. Schließlich konnte sich der Österreicher Niklas Kitzbichler (Racing Team Kitzbichler) mit nur 0,009 Sekunden vor dem NTC-Spitzenreiter Gurecky durchsetzen, der erneut wichtige Punkte mit Platz drei mit nach Hause nahm. Herrlich zeigte eine starke Leistung im zweiten Rennen und mischte bis zur letzten Runde ebenso in der Verfolgergruppe



Presseinformation



mit. Der Zwölfjährige schied jedoch unverschuldet auf den letzten Metern aus, nachdem er sogar auf Podestkurs lag.

So wurde Schneider auf Platz elf bester Deutscher. Der PrüstelGP Juniorteam-Fahrer strahlte nach dem zweiten Lauf: „Mein Start zum zweiten Rennen war sehr gut, ich war direkt mit in der Führungsgruppe. Ich ging als Siebter in die erste Kurve, wurde aber etwas rausgeschickt und landete auf 14. Später hatte ich einen tollen Kampf mit Noel und Damian Boessenkool, konnte sie zur Rennmitte überholen, aber durch einen Fehler fiel ich wieder hinter die beiden zurück. Am Ende habe ich mich nur noch mit Noel duelliert, aber ich konnte ihn auf der Zielgeraden gerade so noch überholen. Das Rennen hat richtig viel Spaß gemacht.“

Willemsen musste sich im deutschen Duell um 0,036 Sekunden geschlagen geben, nahm aber auf Rang zwölf noch vier Punkte mit nach Hause. Auch Brandl punktete erneut mit einem soliden 15. Rang. Coenen fuhr auf Position 18 ins Ziel, gefolgt von Rörig auf Rang 19. NTC-Neueinsteiger Uraß schied unglücklicherweise in der dritten Runde des Rennens aus.

Die Nachwuchsfahrer des Northern Talent Cup gehen nun in die Sommerpause und starten vom 6. bis 8. August noch einmal im Rahmen der MotoGP auf dem Red Bull Ring in Österreich.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/northern-talent-cup

adac.de/motorsport

